

30jähriges Jubiläum der Nachbarschaftshilfe im Diakonieverein Bammental e.V.



Am 01. April 1995, unter maßgeblicher Beteiligung und auf Initiative von Ilse Fabian, Renate Kronenwett und Doris Fries gegründet, kann die Nachbarschaftshilfe als eine Einrichtung des Diakonievereins Bammental am Sonntag, den 04. Mai 2025 ihr 30jähriges Jubiläum feiern.

In der Jahreshauptversammlung am 18. Februar 1995 gaben die Mitglieder des Diakonievereins einstimmig grünes Licht für die Gründung einer Nachbarschaftshilfe, die dann zielstrebig unter dem Motto „den Menschen so sehen und annehmen, wie er ist“ umgesetzt wurde, um Senioren oder kranken und hilfsbedürftigen Menschen die Lebensqualität in den eigenen vier Wänden zu verbessern und so lange wie möglich zu erhalten.

Heute sind weit über 50 Helferinnen und Helfer täglich ehrenamtlich im Einsatz, um Einwohnerinnen und Einwohnern in Bammental und Gaiberg ihre Dienste und Unterstützung zukommen zu lassen, wenn diese benötigt wird. So sind sie unterwegs, um Einkäufe zu erledigen oder zu Gängen bei Ärzten oder Ämtern zu begleiten. Sie übernehmen Hausarbeiten, die nicht mehr selbst erledigt werden können und unterstützen Angehörige, die ein Familienmitglied pflegen. Eine

Mitgliedschaft im Diakonieverein oder eine konfessionelle Bindung spielt dafür keine Rolle. Jedem, der Bedarf hat, wird geholfen, soweit dazu die Kapazitäten der Nachbarschaftshilfe ausreichen. Jede zusätzliche Helferin und jeder zusätzliche Helfer ist deshalb herzlich willkommen, damit auch weiterhin die vielen Anfragen auf Unterstützung und Hilfe weitestgehend erfüllt werden können.

Nach der Auflösung des Gaiberger Ökumenischen Pflegevereins und damit auch der Gaiberger Nachbarschaftshilfe vor rund 10 Jahren können auch Gaiberger Bürgerinnen und Bürger die Leistungen der Bammentaler Nachbarschaftshilfe anfragen und bei Bedarf in Anspruch nehmen.

Seit 2023 verfügt der Diakonieverein für seine Nachbarschaftshilfe auch über ein eigenes Einsatzfahrzeug, das, gesponsert von örtlichen Unternehmen aus Bammental, Gaiberg, Mauer, Wiesenbach und Waldhilsbach, dazu beiträgt, dass bei Arztbesuchen, Einkäufen oder weiteren mobilen Einsätzen noch flexibler geholfen werden kann.

Seit 30 Jahren engagieren sich Menschen für Menschen in der Nachbarschaftshilfe

Die Einsatzleitung für die Aktionen der Nachbarschaftshilfe hat ihren Sitz im Rathaus Bammental und wird von Irene Schroer und Sascha Nikolajewicz koordiniert. Sie stehen an den jeweiligen Sprechzeiten mit Rat und Tat zur Verfügung und informieren auch gerne über die Möglichkeiten für eine ehrenamtliche Tätigkeit als Helferin und Helfer in der Nachbarschaftshilfe. Die Helferstunden werden über eine Ehrenamtspauschale vergütet.

Am Sonntag, den 04. Mai 2025 wird nun das 30jährige Jubiläum mit einem ökumenischen Gottesdienst um 11:00 Uhr in der Katholischen Kirche in Bammental gefeiert. Der evangelische Bezirks-Diakoniepfarrer Daniel Fritsch und Diakon Wilhelm Merkel von der katholischen Pfarrgemeinde werden den Gottesdienst gestalten, bei dem auch verdiente Helferinnen und Helfer geehrt werden sollen. Im Anschluss lädt der Diakonieverein dann zu einem Empfang in den Räumen des Katholischen Gemeindezentrums ein.